



Foto: s. hwk



Spaziergang in Maria Enzersdorf.

Die strengsten Corona-Beschränkungen sind vorbei, wir dürfen wieder gemeinsam mit Familie und Freunden raus in die Natur. In Maria Enzersdorf muss man dafür nicht lange mit dem Auto fahren, die Natur präsentiert sich uns direkt vor der Haustüre in ihrer vollen Pracht. Immer wieder findet man hier auch das eine oder andere interessante Bauwerk, wie zum Beispiel das Pfefferbüchsel am Liechtenstein oder die Ruine Rauchkogel am gleichnamigen Rauchkogel. Einer Erkundungstour bei einem Spaziergang steht nichts mehr im Wege!

Amtliche Mitteilung: An einen Haushalt

Der Bürgermeister

Liebe Maria Enzersdorferinnen!
Liebe Maria Enzersdorfer!

Nach drei Monaten, in der die COVID-19-Pandemie die Welt ziemlich verändert hat, können wir seit kurzem unser tägliches Leben in dieser Krise mit ersten Erleichterungen gestalten. Ich gehe beim Schreiben dieser Zeilen davon aus, dass diese schon sehr erwarteten Lockerungen hinsichtlich der Besuche in der Familie, der Öffnung der Geschäfte und der Gaststätten aufgrund der entsprechenden Disziplin beim Einhalten der Sicherheitsregeln nichts an der positiven Bewältigung der Krise geändert haben und auch nicht ändern werden.

Gemeindeverwaltung

Seit Ende April hat die Gemeindeverwaltung ihren Betrieb unter entsprechenden Sicherheitsbedingungen wieder in vollem Umfang aufgenommen. Für den Parteienverkehr ist die Verwendung eines Mund-Nasenschutzes wie beim Einkaufen eine Vorgabe und bei Vorsprachen in einzelnen Abteilungen, wie Einsichtnahmen am Bauamt, wird eine telefonische Voranmeldung empfohlen. In den sechs Wochen des eingeschränkten Betriebs mit lediglich der halben Belegschaft haben sich natürlich einige Rückstände bei der Erledigung mancher Arbeiten beziehungsweise Anliegen ergeben. Wir konnten jedoch einen erheblichen Teil dieser Rückstände bereits aufarbeiten und die noch offenen Punkte werden bis Ende Juni erledigt.

Wieder Unterricht an den Schulen

Ein großer Schritt für die Kinder und Familien war sicher der Wiederbeginn des Unterrichts am 18. Mai. Wir haben in Vorbereitung dazu unsere Schulen und Horte sowie die Kindergärten mit den notwendigen Materialien wie Desinfektionsmittelspender und Seifenspender in allen Klassen- und Gruppenräumen, Mund-Nasenschutz-Masken sowie Gesichtsvisiere für die Pädagoginnen und das unterstützende Personal ausgestattet. Vorsorglich wurde auch für alle unsere Schulkinder eine kindgerechte Mund-Nasenschutz-Maske bereitgestellt und übergeben. Um beim aufgeteilten Schulbetrieb mit Unterrichts- und Betreuungsgruppen möglichen räumlichen oder personellen

Engpässen vorzubeugen, haben wir eine enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Hort vereinbart. So werden im Bedarfsfall für die Betreuung in der Schule am Vormittag Gruppenräume des Horts und auch Hortpädagoginnen zur Verfügung stehen. Damit wird ein reibungsloser Schulbetrieb bis zu den Ferien gesichert.

Badner Bahn

Sehr erfreulich kann ich von einem Gespräch mit der Vorstandsdirektorin der Wiener Lokalbahnen GmbH, Frau Unterholzner, berichten. Das lang angekündigte Projekt der Neugestaltung der Station Maria Enzersdorf-Südstadt samt der Errichtung eines Personenliftes wird noch im Herbst dieses Jahres gestartet. Erste Vorarbeiten dafür werden bereits im Juli erfolgen. Damit rückt ein „echter barrierefreier Zugang“ zur Badner Bahn ein großes Stück der Wirklichkeit näher. Mehr dazu auf Seite 6.

Wirtschaft

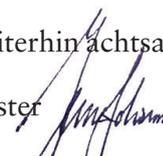
Wenn wir in den Wochen der Einschränkungen etwas schätzen gelernt haben, dann die Bedeutung all dessen, was wir in unserer unmittelbaren und näheren Umgebung an Angeboten vorfinden und bei dem wir auch die Qualität der Produkte und Leistungen direkt prüfen können. Viele unserer Unternehmer in den lokalen Betrieben stehen immer noch vor schwierigen Zeiten. Sie benötigen unsere Unterstützung. Wenn wir überlegen, wo wir einkaufen oder wo wir bestellen, dann sollten wir den Betrieben der Region den Vorrang einräumen. Das sichert uns eine funktionierende Versorgung, die auch in schwierigen Tagen bereit steht.

Kulturleben

Ich freue mich, dass wir nach derzeitigem Stand der Dinge unsere Sommerkonzerte „Musik im Schloss“ durchführen dürfen. Genießen Sie laue Sommerabende im Hof des Schloss Hunyadi. Mehr dazu auf Seite 17.

Bleiben Sie weiterhin achtsam & gesund!

Ihr Bürgermeister



Johann Zeiner



Bürgermeister
Johann Zeiner

Baustellenbesuch: Michael Stätter, Michael Leifert, Eva Rainer, Vzbgm. Markus Waldner, Bgm. Johann Zeiner & Vzbgm. Michaela Haidvogel (v.l.).
Foto: hwk



Südstadtzentrum neu Baufortschritt voll im Plan

Die Baumaschinen fahren unermüdlich, die Bauarbeiter arbeiten fleißig und auch am Innenausbau wird bereits gefeilt – auf der Baustelle für das neue Südstadtzentrum ist wirklich viel los.

Davon konnten sich Bürgermeister Johann Zeiner und die beiden Vizebürgermeister Michaela Haidvogel und Markus Waldner bei einem Besuch überzeugen. Die drei wurden von Handler-Bau Geschäftsführer Michael Leifert

sowie Eva Rainer und Michael Stätter von der ARE (Austrian Real Estate) über die Baustelle geführt und über die nächsten Schritte informiert. Der Bau des neuen Südstadtzentrums liegt übrigens – auch trotz Corona – voll im Plan. Im Moment ist geplant, die Geschäfte, die derzeit in Containern untergebracht sind, im Oktober in das neue Zentrum zu übersiedeln, danach die Baustelle bis zum kommenden Jahr abzuschließen und das neue Südstadtzentrum 2021 zu eröffnen.

Die Vermarktung der Wohnungen (Mietwohnungen mit zwei oder drei Zimmern, beziehbar voraussichtlich ab Jänner 2021) startet ab sofort – bei Interesse wenden Sie sich an Steindl & Herzel Immobilien (siehe Inserat links).

Die Vermarktung und Vergabe des Seniorenwohnhaus Südstadt (Betreutes Wohnen) wird ebenfalls in Kürze, voraussichtlich Anfang Juli, starten. Diese wird von der Firma Silver Living vorgenommen, die in Zukunft auch die Hausverwalter-Agenden übernehmen wird. Die Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner wurde nach einer offiziellen Ausschreibung dem Roten Kreuz übergeben.



STEINDL & HERZEL
IMMOBILIEN

PROVISIONSFREI FÜR DEN MIETER
106 MIETWOHNUNGEN MIT BALKONEN
UND GÄRTEN - 129 STELLPLÄTZE

**KONTAKTIEREN SIE UNS JETZT
FÜR EINE BESICHTIGUNG!**

EXKLUSIVVERMARKTUNG
STEINDL & HERZEL IMMOBILIEN
IHR ANSPRECHPARTNER: FR. MAG. ISABEL STEINDL
OFFICE@STEINDL-HERZEL.AT ODER 01/336 09 32

BAUTRÄGER
ARE AUSTRIAN REAL ESTATE GMBH
& HANDLER IMMOBILIEN GMBH

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Südstadt: Die Raiffeisenbank informiert

Die Filiale der Raiffeisen Regionalbank in der Südstadt wird nicht in das neue Südstadtzentrum übersiedeln. Die Marktgemeinde bat die Raiffeisenbank daher um ein Statement. Dieses lautet folgendermaßen:

Neues Bankstellenkonzept für Maria Enzersdorf und Wiener Neudorf

Mit 18 Bankstellen hat die Raiffeisen Regionalbank Mödling das dichteste Bankstellennetz aller Banken im Bezirk Mödling. Zwei ihrer Vollbankstellen befinden sich derzeit in Maria Enzersdorf. Die Bankstelle im Ortsteil Südstadt ist seit rund einem Jahr in einem Containerlokal untergebracht, das im Herbst abgebaut werden muss.

Die Geschäftsleitung hat sich mit dem Thema der bestmöglichen bankmäßigen Versorgung der Bevölkerung von Maria Enzers-

dorf und dem Ortsteil Südstadt eingehend beschäftigt. Dabei wurden alle Argumente abgewogen und es wurde – mit Blick auf die künftigen Kundenbedürfnisse und die Verteilung der Bankstellen-Standorte im Genossenschaftsgebiet – eine Zukunftslösung gesucht und gefunden.

Geplant ist die Vollbankstelle Südstadt mittelfristig nach Wiener Neudorf zu verlegen, wo die RRB Mödling derzeit noch nicht vertreten ist. Die neue Vollbankstelle wird voraussichtlich 2022 eröffnet werden, derzeit laufen noch die Verhandlungen mit dem Bauträger. Für die Bewohner der Südstadt wird im Herbst 2020 eine moderne Selbstbedienungsbankstelle im neuen Südstadtzentrum eingerichtet werden. Es wird möglich sein, dort Auszahlungen und Einzahlungen vorzunehmen; ein Überweisungsterminal wird zur Verfügung stehen. Es ist uns

wichtig, in der Südstadt eine Selbstbedienungsbankstelle zu betreiben, damit unsere Kunden weiterhin ihre alltäglichen Bankgeschäfte in Gehdistanz erledigen können. Auch die nächstgelegenen Vollbankstellen der RRB Mödling sind nicht weit entfernt: Maria Enzersdorf (3 km), Mödling (2 km) und Brunn (3 km). Die geplante, moderne Bankstelle in Wiener Neudorf wird nur 1,5 km entfernt sein und ein erweitertes Angebot bieten, zum Beispiel deutlich mehr Safes.

Entgegen den Strategien, die andere Bankengruppen verfolgen, bleibt die RRB Mödling bei ihren 18 Bankstellen, da ihr die Nahversorgung mit Bankinfrastruktur ausgesprochen wichtig ist. Nach Fertigstellung der geplanten Bankstelle in Wiener Neudorf würde die RRB Mödling die Zahl ihrer Standorte sogar auf 19 erhöhen.



Seniorencentrum Schloss Liechtenstein

☉ Wohnen/Urlaubswohnen im Appartement ☉ Langzeitpflege privat/gefördert ☉ Integrierte Tagesstätte

WIR SUCHEN SIE!!!

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege Person TZ/VZ

Ein typisches Gehaltsbeispiel (auf Basis des Kollektivvertrags der PKA) mit 5 Vordienstjahren + 4 ND + 1 SZ für 40 Wochenstunden brutto beträgt € 2.796,26

Pflege-AssistentenInnen TZ/VVZ

Ein typisches Gehaltsbeispiel (auf Basis des Kollektivvertrags der PKA) mit 5 Vordienstjahren + 4 ND + 1 SZ für 40 Wochenstunden brutto beträgt € 2.283,44

Sie sind eine teamorientierte DGKP/PA, welche sich für die beste Pflege in einem Seniorencentrum interessiert und eine gute interdisziplinäre Zusammenarbeit anstrebt. Unsere BewohnerInnen stehen im Mittelpunkt und Sie begegnen Ihnen empathisch und respektvoll. Freude am Beruf und eine Prise Humor runden Ihr Profil ab.

Der Ausweis für Gesundheitsberufe (oder Registriernummer) ist erforderlich.

Wenn Sie diese Herausforderung annehmen wollen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich **ausschließlich elektronisch** (postalische Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden) unter: liechtenstein@wpk.at

Liechtenstein: Bäume nachgepflanzt

Im Winter mussten am Liechtenstein entlang der Johannesstraße aus Sicherheitsgründen Bäume gefällt werden – 15 davon gehörten der Gemeinde. Schon damals war klar, dass es in Folge zu Ersatzpflanzungen kommen wird. Und diese Ersatzpflanzungen, die sogar in doppelter Zahl erfolgten, wurden nun durchgeführt.

Auf Höhe der Hundeauslaufzone pflanzten drei Mitarbeiter des Wirtschaftshofes 30 heimische Bäume, die in die Region passen. Stieleichen, Hainbuchen, Schwarzkiefern und Feldahorne (im Wert von 4.700 Euro) werden hier wachsen und gedeihen. Bürgermeister Johann Zeiner stattete den Mitarbeitern beim Baum-

pflanzen gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Michaela Haidvogel und Vizebürgermeister Markus Waldner einen Besuch ab. Die anderen entlang der Johannesstraße gefällten Bäume

standen auf dem Grund der Stiftung Liechtenstein und der NÖ Straßenverwaltung. Ob es dort zu Nachpflanzungen kommt, liegt nicht im Einflussbereich der Gemeinde.



Foto: hwk

Baumpflanzungen mit Vzbgm. Markus Waldner, Bgm. Johann Zeiner, Vzbgm. Michaela Haidvogel, dem stv. Leiter des Wirtschaftshofes, Klaus Jungwirth, sowie den Mitarbeitern Jürgen Peczar, Philip Jungwirth (im Bagger) und Dominik Por (v.l.).

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!



Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.



- ★ Zuverlässige Renovierung in maximal 5 Tagen durch unser hochqualifiziertes Profi Handwerker Team
- ★ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ★ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ★ Schimmelfreie, langlebige und besonders pflegeleichte Materialien

Viterma Fachbetrieb - Krumböck GmbH

Besuchen Sie unseren Schauraum:
Mo - Do 8:30 - 12:30 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung:
Hauptstrasse 46 | 2340 Mödling

moedling@viterma.com | www.viterma.com

Aktuelles

Badner Bahn: Haltestelle in der Südstadt wird modernisiert

Die Wiener Lokalbahnen setzen ihr Modernisierungsprogramm für die Haltestellen der Badner Bahn fort. Von Ende Juni bis Herbst sind Arbeiten am Bahnsteig Maria Enzersdorf/Südstadt geplant.

Die modernisierte Haltestelle bringt den Fahrgästen mehr Komfort: neben transparenten Wartebereichen inklusive

neuer Sitzgelegenheiten wird in der Haltestelle eine neue LED-Beleuchtung eingebaut. Neue Bahnsteige mit einem taktilen Blindenleitsystem sind ebenfalls Teil der Arbeiten. Während des Haltestellen-Umbaus bleibt der Betrieb der Badner Bahn zwischen Wien und Baden wie gewohnt aufrecht.

Nach den Modernisierungsarbeiten am Bahnsteig sind in einer zweiten Bauphase die Sanierung des Treppenaufgangs und der Einbau eines barrierefreien Lift-Zugangs geplant. Für Arbeiten an der Brücke sind temporäre Einschränkungen für den KFZ-Verkehr zur Shopping City Süd bei der Unterführung Badner Bahn notwendig.



**Immobilien
REISCHEL**

**Reischel sagt:
Ausgezeichnetes
Service gewinnt.**

Beim Immy und vor allem bei der Betreuung unserer Kunden. Als Familienunternehmen mit Fokus auf Maria Enzersdorf und den Wiener Süden haben wir direkten Bezug zu dieser schönen Region. Hier leben wir, hier arbeiten wir, und davon profitieren unsere Kunden. Überzeugen Sie sich selbst, wir freuen uns auf Sie.

www.reischel.at
T: 01 336 80 80

Ihr Partner für Wohnimmobilien.

Wochenmarkt

Bauern und Gewerbetreibende bieten Naturprodukte (wie Gemüse, Obst, Fleisch, Käse, Brot, Eier, Honig); jeweils von 8 - 12 Uhr; Infos: Tel. 0676/88403-0.

Südstadt: 6.6., 20.6., 11.7., 25.7.

Rathaus: 13.6., 27.6., 4.7., 18.7.

Alles, was Recht ist!

Unentgeltliche, persönliche Erstberatung in Rechtsangelegenheiten durch Mag.^a Doris-Bettina Fürtbauer, Rechtsanwältin

Mittwoch, 23.09.2020

Mittwoch, 25.11.2020

von 15 bis 17 Uhr im Rathaus.

Terminvergabe unter Tel. 0676/88403-0

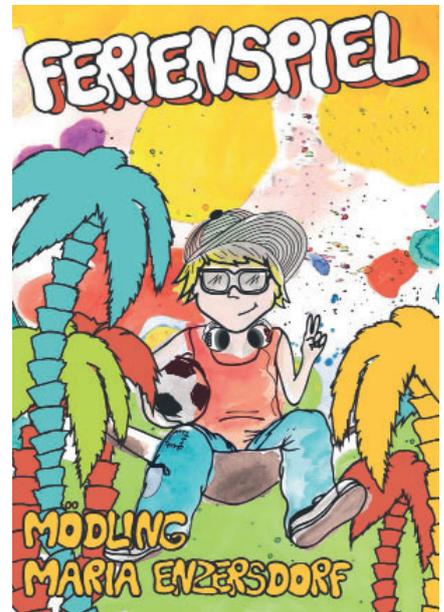
Ferienspiel sorgt für Spiel & Spaß

In wenigen Wochen beginnen die Sommerferien. Und diese sind in Maria Enzersdorf und Mödling untrennbar mit dem gemeinsamen Ferienspiel verbunden. Wir freuen uns, dass dieses auch unter den besonderen Bedingungen stattfinden kann – Langeweile sollte in den Ferien somit nicht aufkommen!

Das Ferienspiel wird wieder geprägt sein durch viel Action und Spaß, sicherlich unter ein wenig anderen Voraussetzungen als in den vergangenen Jahren, aber genauso sicherlich nicht we-

niger lustig. Das Eröffnungsspektakel muss zwar ausfallen und auch gewisse andere Angebote wie körpernahe Sportarten mussten aus dem Programm genommen werden, dafür wurden viele neue Spiele hinzugefügt. So wird ein Rätselkönig gekürt, zu „chill & eat“ geladen, ein Golf Champ ermittelt oder ein Basteltag angeboten.

Die genauen Ferienspiel-Regeln werden gerade erarbeitet, daher gibt es in der nächsten Gemeindezeitung genauere Infos bezüglich Anmeldung usw..

An advertisement for EVN water service. The background is a photograph of a soccer team in yellow and black uniforms playing on a grass field. A large, 3D red 'V' is visible in the background. In the top right corner, the EVN logo is displayed with the tagline 'Energie. Wasser. Leben.' In the bottom left corner, there is a white box containing the text 'WASSER FÜR di und mi.' and a paragraph of text. The text in the white box reads: 'Die Naturfilteranlage Wienerherberg ist seit April 2019 in Betrieb. Wir können dadurch in der gesamten Region Trinkwasser mit 10 bis 12° dH für ca. 60.000 Einwohner liefern. Durch die neue Transportleitung mit ca. 20 km Länge, die sich von Wienerherberg bis in die Region Mödling erstreckt, konnte die Leistung des Transportleitungssystems mehr als verdoppelt werden. Dank der neuen Transportleitung konnte auch der Druck für viele Kunden stabilisiert werden. Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at'

Aktuelles

40 Jahre im Dienst der Gemeinde

Es war der 8. Mai 1980, als Gerhard Schneider als junger Mann seinen Dienst als Mitarbeiter der Marktgemeinde Maria Enzersdorf antrat. Sechs Bürgermeister (Peter Messinger, Franz Reith, Gottfried Höller, Christian Beck, Traude Obner und Johann Zeiner) hat er seit damals „erlebt“, mit unzähligen Kolleginnen und Kollegen noch unzählige Projekte für die Gemeinde auf die Beine gestellt.

Nun leitet er das Bürgerservice des Maria Enzersdorfer Rathauses und firmiert auch als stellvertretender Amtsleiter. In den 40 Jahren hat Gerhard Schneider ein unheimlich großes Wissen ange-

sammelt, immer wieder kommen KollegInnen, die ihn um Rat fragen und denen er gerne hilft.

Bürgermeister Johann Zeiner gratuliert Gerhard Schneider ganz herzlich zum runden, ganz beson-

deren Dienstjubiläum und betont: „Wir sind froh, einen Mitarbeiter mit einem solchen Wissensstand und einem solchen Einsatz für die Gemeinde zu den unseren zählen zu dürfen!“



Bürgermeister Johann Zeiner und Amtsleiter Martin Mittermayr gratulieren Gerhard Schneider (M.) mit Urkunde und Geschenkskorb zum 40-jährigen Dienstjubiläum.



Ein Zeichen der Hoffnung. Normalerweise lädt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf am 1. Mai zum Maifest mit Blasmusik, Volkstanz, der Feuerwehr und Verköstigung. Dass diese Feier in diesen „nicht normalen“ Corona-Zeiten nicht stattfinden konnte, war klar. Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf hat jedoch beschlossen, den Maibaum trotzdem aufzustellen. Denn dieser steht als Symbol für einen Neubeginn, für das Wiederaufblühen der Natur. Bürgermeister Johann Zeiner betont: „Gerade jetzt ist es wichtig, auch solche Zeichen zu setzen. Der Maibaum wurde von Mitarbeitern des Maria Enzersdorfer Wirtschaftshofes aufgestellt und soll uns Symbol für einen Neuanfang und den Aufbruch sein!“

Foto: zVg



Einzigartiges Fahrzeug im Einsatz

Ein Fahrzeug, das ganz speziell für die Bedürfnisse des Maria Enzersdorfer Wirtschaftshofes umgebaut wurde, versieht seit kurzem seinen Dienst für die Marktgemeinde. Der Unimog U400 fällt gewiss auf, wenn er durch den Ort fährt.

Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf verrichtet mit dem Unimog vielseitige Arbeiten im Gemeindegebiet. So wird er im Winter bei der Bekämpfung von Eis und Schnee auf der Straße zum Ausbringen der Sole genutzt (daher auch sein eigentlicher Name „IceFighter®“), die restlichen Monate des Jahres zum Mähen und Bewässern der Grünflächen. Bisher war es allerdings nicht möglich, den Mähauflauf und den Tank gleichzeitig zu verwenden. Notwendige Umbauarbeiten verkomplizierten die Arbeitsabläufe noch sehr.

Diese Umbauarbeiten gehören nun der Vergangenheit an. Die

Firma Eco Technologies fertigte nach den Ideen des Wirtschaftshofes eine Sonderlösung für den Unimog an, die einzigartig ist. Vor kurzem wurde das Fahrzeug

der Gemeinde Maria Enzersdorf übergeben, nun steht der neue, multifunktionale IceFighter® bereits im Einsatz und wird fast täglich genutzt.



Fahrzeugübergabe: Andreas Hosinger von Pappas Auto GmbH (li) übergibt mit Produktionsleiter Jörg Hackl von Eco Technologies (2.v.r.) den umgebauten Unimog an Alexander Geißbüchler, den stv. Wirtschaftshofleiter Martin Gall und Wirtschaftshofleiter Helmut Stöhr (v.l.n.r.).

Foto: zVg

Radfahren verboten!

Gerade in den letzten Wochen nutzen viele Mountainbiker auch das Gebiet des Liechtensteins, um mit dem Rad durch den Wald zu fahren. Die Marktgemeinde Maria Enzersdorf möchte an dieser Stelle hinweisen, dass dies nicht erlaubt ist.

Im Forstgebiet Liechtenstein herrscht (nicht erst seit Corona, sondern schon immer) ein allgemeines Fahrverbot, das auch die Fahrradfahrer betrifft. Ziel ist der Schutz des Forstes, der Natur und des Wildes, aber auch der Spaziergänger. Wir erinnern

alle Sportlerinnen und Sportler, sich an das Fahrverbot zu halten und jene Wege im Wienerwald zu nutzen, wo das Radfahren auch erlaubt ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis!



Müllentsorgung

An dieser Stelle wieder einmal eine Bitte, da unsere Altstoffsammelinseln in den letzten Wochen extrem verschmutzt waren: Der Wirtschaftshof bemühte sich zwar diese noch öfters zu entleeren, kam aber mit der Arbeit einfach oft nicht nach.

Wenn die Container bei einer Sammelinsel voll sind, nutzen Sie bitte eine andere und legen den Müll nicht einfach neben die Container. Außerdem hat das Altstoffsammelzentrum am Alten Wienerweg geöffnet. Auch dort können Sie Ihre Altstoffe gerne entsorgen!



Liebe Maria Enzersdorferin!
Lieber Maria Enzersdorfer!

„Gesundheit ist nicht alles – aber ohne Gesundheit ist alles nichts.“ – wir alle kennen diese Worte von Arthur Schopenhauer und doch waren sie für uns alle wohl selten so spürbar, wie in den letzten Wochen und Monaten, als das Coronavirus und seine Folgen unser aller Alltag verändert und

beeinflusst hat. Sei es, weil wir beruflich nun besonders stark gefordert waren, um unser Land am Laufen und die Versorgung aufrecht zu halten, weil wir uns privat und sozial neuen Herausforderungen stellen mussten, um weiterhin mit unseren Liebsten in Kontakt zu bleiben sowie auch beim Homeschooling und in der Kinderbetreuung in besonderem Maß gefordert waren, oder auch, weil statt dem Alltag am Arbeitsplatz nun erst mal die Routine im Homeoffice gefunden werden musste.

Natürlich hat das Coronavirus auch unseren Alltag in der Gemeinde und insbesondere auch in der Gesunden Gemeinde verändert. So hatten wir – angefangen bei unseren Gesunden Montagen über das Demenzpräventionsprogramm bis zu unserem Fitnessbrunch – auch im heurigen Jahr wieder einen ganzen Reigen an Aktionen und Veranstaltungen geplant, die das „Gesund bleiben“ in den

Fokus stellen sollten – und die wir seit Mitte März leider absagen mussten, damit wir alle eben gesund bleiben. Bis jetzt ist uns das in Maria Enzersdorf hervorragend gelungen – dank dem Beitrag von jeder und jedem Einzelnen von Ihnen!

Nun heißt es umso mehr dran bleiben und gesund bleiben. Als Arbeitskreis Gesunde Gemeinde und auch ganz persönlich als für die Gesundheit zuständige Gemeinderätin wünschen wir Ihnen auf diesem Weg viel Gesundheit und wollen Sie gerne auch mit einigen praktischen Tipps und Hinweisen unserer Gesundheitsanbieterinnen und -anbieter beim „Gesund bleiben“ begleiten. Viel Freude beim Mitmachen, Nachkochen bzw. -backen, beim Garteln und Sporteln und bei allem, was Körper & Geist in Zeiten wie diesen gesund und fit hält! Selbstverständlich stehen Ihnen unsere Expertinnen und Experten aus Maria Enzersdorf gerne auch gerade jetzt zur Seite!

Gleichzeitig freuen wir uns alle natürlich auch schon, wenn wir Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung unserer Gesunden Gemeinde auch physisch wiedersehen – natürlich bei bester Gesundheit!

Alles Gute
Ihre Marlene Zeidler-Beck,
GfGR Gemeinderätin für Umwelt, Generationen & Sport

Bananenkuchen – ein Rezept von Natascha Wanek



Die Yoga- und Ernährungstrainerin Natascha Wanek mit eigenem Studio in Maria Enzersdorf (www.nataschawanek.at) präsentiert ein Rezept für einen köstlichen Bananenkuchen.

Zutaten: 250g Mehl, 1 Pkg. Backpulver, 1 TL Natron, 150g brauner Zucker, 1 Pkg. Vanillezucker,

85g vegane, grob gehackte Schokolade, 85g gemahlene Mandeln, 2–3 Stk. reife Bananen, 225ml Pflanzenmilch, 100ml Pflanzenöl, 1 EL Apfelessig, 1 Schuss Rum.

1. Backrohr auf 180°C vorheizen. Eine Kastenform mit Backpapier auslegen.
2. In einer Schüssel alle trockenen Zutaten (Mehl, Backpulver, Natron, Zucker, Vanillezucker, Mandeln) miteinander vermengen.
3. Separat alle flüssigen Zutaten (Pflanzenmilch, Pflanzenöl, Rum, Apfelessig) vermengen.
4. Die Bananen auf einem flachen

Teller mit einer Gabel zerdrücken. 5. Alle Zutaten zügig vermengen. Dann die Bananen und die Schokolade unterrühren.

6. Den Teig in die Kastenform füllen und für 30–45 Minuten auf mittlerer Schiene backen. Sobald der Kuchen gebräunt ist, mit einem Stäbchen oder Spieß die Stäbchenprobe machen. Der Kuchen ist fertig, wenn kein Teig beim Rausziehen kleben bleibt.

7. Wenn der Kuchen fertig ist, aus dem Backrohr nehmen und 10 Minuten auskühlen lassen. Danach aus der Form stürzen.



Bewegung – Ernährung – mentale Gesundheit

Foto: feclimage/Matern



Aufgrund der Coronavirus-Beschränkungen mussten wir die Gesunden Montage im April, Mai und Juni absagen. Ich möchte aber die Gelegenheit nutzen, Ihnen für Ihre Treue in den letzten drei Jahren zu danken. Es war uns eine große Freude, dass wir mit unseren Gesundheitsvorträgen so viele Menschen ansprechen und Ihnen wertvolle Tipps in Sachen Gesundheit geben konnten. Diese waren in der letzten, sehr schwierigen (Quarantäne-)Zeit sicher das eine oder andere Mal hilfreich. Ich hoffe jedenfalls, dass Sie gut durch diese Zeit gekommen sind und sich ab und zu an die drei Säulen der Gesundheit (Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit) erinnert haben.

Wie bin ich persönlich in den letzten Wochen damit umgegangen? Alle, die mich kennen, wissen, wie wichtig mir regelmäßige Bewegung ist. Zuletzt war diese besser denn je möglich. Vom Hometrainer bis zu ausgedehnten Spaziergängen in unserer wunderschönen Umgebung, Laufrunden am Liechtenstein und kleineren Radtouren stand fast täglich etwas auf dem Programm. Auch gesunder Ernährung widmeten mein Mann und ich mehr Aufmerksamkeit. Der Alltag gestaltete sich regelmäßiger, dadurch wurde bewusst gekocht, und Gott sei Dank war auch die

Nahversorgung mit frischen Produkten gewährleistet. Immer wieder gönnten wir uns eine köstliche (und gesunde) Mahlzeit einer unserer Wirte im Ort (mittels Selbstabholung). Mit der mentalen Gesundheit ist es in Krisenzeiten nicht so einfach. Natürlich mache auch ich mir Sorgen über die zukünftige wirtschaftliche und soziale Entwicklung. Vor allem die Unsicherheit, den weiteren Verlauf der Pandemie betreffend und die damit verbundenen unterschiedlichen Meinungen und Prognosen von Fachleuten machen Angst. Entspannungs- und Atemübungen sowie Bewegung im Freien mit Wahrnehmen der wunderbaren Natur sind mir hilfreich. Gott sei Dank können wir jetzt wieder vermehrt soziale Kontakte pflegen! Auch mit Distanz ist es schön, alle Familienmitglieder (auch diejenigen, die nicht im gemeinsamen Haushalt leben) sowie Freunde zu treffen!

Gleichzeitig möchte ich Sie gerade jetzt auch daran erinnern, nicht auf etwaige Maßnahmen zur Erkennung und Behandlung von Erkrankungen zu verzichten. Die niedergelassenen Ärzte stehen Ihnen unter Einhaltung aller Schutzmaßnahmen zu Verfügung. Notwendige Untersuchungen und Therapien können und sollen durchgeführt werden, um Folgeschäden zu vermeiden.

Alles Gute,
Dr. Eva Morawetz, Gemeinderätin

Veggie-Ragout – ein Rezept von Theresa Culligan



Mag. (FH) Theresa Culligan, diplomierte Ernährungstrainerin und Gründerin von ausgewogengut.com, stellt ihr Veggie-Ragout vor. Dieses vegetarische Linsen-Ragout

ist ein ideales Gericht zum Vorkochen. Es passt als Füllung von überbackenen Zucchini oder Melanzani, als vegetarisches Sugo zu Nudeln oder Lasagne oder einfach so mit Kartoffeln oder Brot.

Zutaten: 2 mittelgroße Zwiebel, 2 Knoblauchzehen, 1 EL Pflanzenbratöl (z.B. Raps) 500g gemischtes Gemüse (Karotten, Sellerie, Lauch, Fenchel, roter Paprika...), optional: 1 cm frischer Ingwer, 1-2 Dosen Tomaten in Stücken (je nach Geschmack), 2 Dosen Linsen (kurz ab gespült & abgetropft), 2 Esslöffel Tomatenmark, Gewürze, z.B.: 2 TL Bohnenkraut, 2 TL Majoran, 1 TL Kreuzkümmel, 1 Suppenwürfel, 1 TL Apfelessig (oder Zitronensaft), 1 EL Sojasauce, Salz, Pfeffer
1. Zwiebel und Knoblauch klein schneiden, in Öl glasig dünsten.

2. Geraspeltetes Gemüse mit fein geschnittenem Ingwer und Tomaten zugeben, 15 Minuten dünsten.
4. Abgetropfte Linsen, Tomatenmark und Gewürze zugeben und weitere 10 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen.
5. Mit Essig oder Zitronensaft, Sojasauce, Salz und Pfeffer abschmecken.*

*Die Kinderportionen können in einem separaten Topf, mild (z.B. nur mit etwas Majoran) gewürzt, gekocht werden.



Foto: zVg



Foto: zVg

Demenzprävention – Fingerspiel & Zahlenrätsel

Heide Kirschenhofer und Monika Stöhr bieten in Maria Enzersdorf Demenztraining an. Von ihnen stammen die folgenden Zeilen.

Die geistigen und physischen Komponenten unserer Gesundheit sind unzertrennlich – die eine ist ohne die andere sinnlos. Deswegen müssen wir Kopf UND Körper beweglich halten, sowohl im Wechsel als auch in Kombination, am besten täglich!

Im Rahmen des Demenzpräventionskurses der Gesunden Gemein-

de Maria Enzersdorf treffen sich wöchentlich rund 20 SeniorInnen im Vereinshaus, um ihre grauen Zellen in Schwung zu halten.

Fingerspiel

„Sei locker“ Wechselspiel zwischen linker und rechter Hand: Linke Hand zeigt auf das „hang loose“ Zeichen der rechten Hand (oder auf eine Person).

Die Handzeichen wechseln flie-



ßend die Seiten – hin und her und hin und her...

Zahlenrätsel

Eine Zahl besteht aus 10 Ziffern. Die erste Ziffer gibt die Anzahl der Nullen an, die in der Zahl enthalten sind, die zweite Ziffer die Anzahl der Einsen, die dritte Ziffer die Anzahl der Zweien, die vierte und die zehnte die Anzahl der Neunen. Die siebte Ziffer ist eine Eins.

Wie lautet die Zahl?

Körper & Psyche: Gesund durch den Sturm der Krise segeln



Foto: zVg

Die Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin Marion Kronberger zeigt Möglichkeiten auf, wie man in Krisen stark bleibt.

Das Coronavirus hat uns in den letzten Wochen vor große Belastungen gestellt, je nach Lebenslage auf ganz persönliche Art und Weise. Selbstverständliche Dinge fühlen sich plötzlich fremd und vielleicht auch bedrohlich an, Abstand halten ist ungewohnt und macht uns bei Begegnungen unsicher. Einige hatten aufgrund der Maßnahmen mit Einsamkeit zu kämpfen, andere mit Existenzängsten und jene, die zur Risikogruppe gehören, mit Angst vor Ansteckung. Viele mussten sich

an Homeoffice gewöhnen, vielleicht noch zusätzlich Kinder betreuen und mit ihnen lernen, sie den ganzen Tag beschäftigen.

Folgen der Maßnahmen werden uns noch länger begleiten und verursachen vielfach Unsicherheit. Das bedeutet psychischen Stress und unter Stress können wir nicht auf all unsere Fähigkeiten und Ressourcen zurückgreifen, die uns sonst zur Verfügung stehen. Gerade jetzt ist es aber wichtig, bei Kräften zu bleiben.

Daher ist Psychohygiene wichtig – ebenso wichtig wie Händewaschen. Nützen Sie dafür freigeordnete Zeit! Nehmen Sie sich Zeit und lenken Sie Ihre Aufmerksamkeit auf positive Dinge, auch wenn sie noch so klein sind. Erinnern Sie sich Ihrer Stärken und Fähigkeiten, denn wir brauchen positive Gefühle und Emotionen, sie stärken sogar die Abwehrkräfte.

Es ist aber auch wichtig sich mit „negativen Gefühlen“ und Gedanken auseinanderzusetzen und sie zu akzeptieren – indem man sie etwa ungefiltert aufschreibt oder in Achtsamkeitsübungen wertfrei wahrzunehmen versucht, sie kreativ ausdrückt oder mit anderen darüber spricht. Begrenzen Sie aber Grübeln, denn das erzeugt zusätzlichen Stress. Überlegen Sie Tätigkeiten, die Sie gerne tun und ausführen können, um sich davon abzulenken.

Neben all dem Belastenden gibt es auch angenehme Seiten dieser Zeit: Es wurde alles langsamer und ruhiger, uns begleitet Vogelgezwitscher statt Auto- und Fluglärm. Niemand sollte hinaus, es gab also auch nichts zu versäumen. Viele haben mehr Zeit. Und vielleicht entsteht gerade jetzt Neues, das sich lohnt in die „Neue Zeit“ nach Corona mitzunehmen.



Mit einer Handvoll Erde und einem Pflänzchen fühlt sich meine Seele wohl

Gabriele Wallenta ist Gesundheits- und Krankenschwester sowie Kräuterkundige. Sie führt durch ihren Garten und nimmt Sie mit auf eine Kräuter-Reise.

Wenn meine Seele in dieser unruhigen Zeit Urlaub braucht, unterstützen mich meine Pflanzler auf vielfältige Weise. Besonders schätze ich die Heilpflanzen, die für jedes Weh eine Linderung bringen...und das Gemüse aus dem eigenen Garten schmeckt einfach unübertrefflich.

Ich habe eine Idee! Ich lade Sie jetzt ganz einfach zu einem virtuellen Rundgang in meinen Garten ein! Starten wir bei meiner Kräuterspirale. Sie ist bunt bepflanzt mit den verschiedensten Kräutern. Ein großer Salbei wächst an oberster Stelle. Wenn ich eine Magenverstimmung habe, brühe ich mir einen frischen Tee auf. Ein paar Blättchen in eine Kanne geben, mit heißem Wasser aufgießen und 5 Minuten ziehen lassen, fertig ist das Getränk. Der Magen „atmet“ auf. Salbei wirkt antiviral und entzündungshem-

kraut. Wenn ich eine Aufmunterung brauche, mache ich mir von den Blüten einen Tee. Für schmerzende Gelenke und Muskeln im Winter Sorge ich vor, indem ich mir in einem durchsichtigen Glas eine Handvoll Blüten in Öl mische, ans sonnige Fensterbrett stelle und es 4 Wochen lang jeden Tag schüttle. Später abgeseiht, ist das Johanniskraut-Öl auch bei Muskelkater eine gute Hilfe.

Zu Beginn der Schnecke wächst von Anfang März bis in den Herbst hinein der Schnittknoblauch. Er braucht nur sehr wenig Pflege. Etwas biologische Hornspäne geben über die Saison regelmäßig Nährstoffe ab. Er wird bei mir zu jedem Salat gemixt und wirkt antibakteriell. Außerdem erfreut frisches Grün schon beim Anblick alleine unsere Leber! Im Geschmack ähnelt er dem Knoblauch, ist jedoch sanfter und etwas süßlich. Sogar die Blütenknospen und Blüten können im August gegessen werden.

Daneben wächst buschig das Bohnenkraut. Fisolen und anderes Gemüse sind besser verdaulich, wenn ich dieses Kraut dem Gemüse beifüge.

Auch die Zitronenmelisse sprießt unten am Beginn der Kräuterspirale. Eine Tasse Tee erheitert das Gemüt, es ist gut für die Psyche. Um einen abgerundeten Mischtee zu bekommen, gebe ich ein paar Blätter von der frischen Pfefferminze und ein Blatt Salbei dazu. Für den Wintervorrat pflücke ich bei trockenem und sonnigem Wetter, meistens am späteren Vormittag meine Kräuter kurz vor der Blüte. Da haben sie ihre reichsten, ätherischen Öle entwickelt.

Auf mittlerer Höhe wächst das Johannisk-



BIO OBST & GEMÜSE KISTEN

- ✓ Vom Großmarkt Wien an Ihre Haus- & Bürotüre geliefert
- ✓ Täglich frisch & saisonal
- ✓ Bequeme Onlinebestellung via shop.obsthaus.at

DRIVE-IN ABHOLUNG

Samstags vormittag
Mehr Informationen auf [obsthaus.at](https://shop.obsthaus.at)

Bewegung hält uns fit – im Körper und im Kopf

Im Juni wäre der Gesunde Montag ganz im Zeichen der körperlichen Fitness gestanden. Die sportlichen Leiter der Sportunion Südstadt, Lara Zach und Matthias Schweighardt hätten verschiedenste Übungen vorgestellt. Da dies als Veranstaltung im Moment nicht möglich ist, laden die beiden nun auf diesem Weg zum Mitmachen ein.

Gerade in Zeiten wie diesen ist Bewegung als Ausgleich sehr wichtig. Wenn es die aktuelle Wetterlage erlaubt, ist Fahrrad fahren, Laufen oder Spaziergehen perfekt, um Energie zu tanken. Auch in den eigenen vier Wänden gibt es Möglichkeiten, fit zu bleiben. Hier ein paar Übungsbeispiele:

Stabilisationsübungen

Übung 1: Die Anfangsposition ist die Bankstellung. Wichtig ist, dass dein Blick auf den Boden gerichtet ist. Die Hände sollten auf gleicher Höhe sein, damit du eine gerade Position einnehmen kannst. Hebe nun die Knie leicht vom Boden und versuche das zu halten. Steigere dich, indem du es immer länger zu halten versuchst.

Übung 2: Lege dich flach auf den Rücken, winkle dann deine Beine so an, dass du mit den Fußsohlen den Boden gut spüren kannst. Die Arme liegen seitlich deines Körpers am Boden. Nun hebe dein Becken so weit du kannst an. Halte auch diese Position und stoppe dich dabei.

Übung 3: Diese Übung ist vor allem da, um den Bauch seitlich zu stärken. Versuche deinen Körper so anzuheben, dass nur noch die Füße und der Unterarm auf der Matte sind. Achte darauf, dass du dein Becken hochdrückst.

Unter www.sportunion.at findet ihr ein vielseitiges und abwechslungsreiches Bewegungsangebot für Zuhause. Das ist eine tolle Möglichkeit, sich unter Anleitung einer motivierten Trainerin



Übung 2



Übung 3

oder eines motivierten Trainers zu bewegen – und dabei viel Spaß zu haben!

Worauf du dich freuen kannst? Im Frühsommer startet auch dieses Jahr wieder das Projekt „Bewegt im Park“. Das ist ein kostenloses Bewegungsprogramm für jede Person, die sich bewegen möchte. Unsere Trainerinnen und Trainer zeigen euch hier Übungen zur Kräftigung und Stabilisation, Laufspiele und vieles mehr. Genaue Informationen findet ihr bald unter:

www.union-suedstadt.at



Übung 1

**MIT € 100,- RESERVIERT UND
€ 1.000,- BEI ABHOLUNG GARANTIERT.***

**DER VW
ONLINE DEAL**

**DER AUDI
ONLINE DEAL**

**DER ŠKODA
ONLINE DEAL**

**DER SEAT
ONLINE DEAL**

*DER ONLINE DEAL: Online Reservierung mit Reservierungsgebühr (Preautorisierung der Kreditkarte, keine Abrechnung) von € 100,-. Reservierung des Neuwagens besteht bis 30.06.2020, Kaufvertrag und Auslieferung bei Porsche Wien Liesing bis 30.06.2020. Zusätzlicher Preisabzug von € 1.000,- Online Prämie bei Abschluss eines Kaufvertrags. Dieser wird vom Reservierungspreis abgezogen. Die Aktion ist limitiert und kann pro Käufer nur 1 Mal in Anspruch genommen werden. Gültig nur für Privatkunden. Stand 04/2020.

www.porschewienliesing.at

PORSCHE
WIEN - LIESING

#vorfreudeauffahrfreude



Praxis für Physiotherapie & Osteopathie

Sigrid Gruber & Nina Pernikar haben in den letzten Monaten viel Energie und Herzblut in den Traum ihrer eigenen Praxis gesteckt. Umso mehr freuen sie sich, ihre Patientinnen und Patienten ab sofort in ihrer Wohlfühlpraxis begrüßen zu dürfen.

2007 haben sich die beiden bei der Ausbildung kennengelernt & seither viel Erfahrung im Krankenhaus, Rehasentrum und bei etlichen Fortbildungen sammeln dürfen.

Sie sind empathische und kompetente Therapeutinnen und begleiten ihre PatientInnen gerne auf deren Weg zu weniger Schmerzen und mehr Mobilität!

Fachgebiete:
Orthopädie (Kopf-Fuß)
Neurologie/-orthopädie (Bandscheibenvorfall, Schlaganfall, MS,..)
Sporttherapie
Rehabilitation nach Unfall/Operation
Osteopathie

Haben Sie noch Fragen, wir helfen Ihnen gern weiter!

Nina Pernikar 0677/623 03 519
Sigrid Gruber 0677/634 52 885
Hauptstraße 3, TOP 1.4, 2344 Maria Enzersdorf
www.physio-mariaenzersdorf.at
office@physio-mariaenzersdorf.at



Ein neuer Facharzt für Psychiatrie: Dr. Roland Daucher



Maria Enzersdorf darf sich über einen neuen Facharzt für Psychiatrie freuen: Dr. Roland Daucher eröffnete im März – zusätzlich zu seiner Ordination in Wien – in der Helferstorferstraße 28 seine

Wahlarztpraxis, in der er sich bemüht, kurzfristige Termine für die PatientInnen zu ermöglichen. Derzeit finden die Termine auch telefonisch oder über Videotelefonie statt.

Für ihn als Facharzt für Psychiatrie ist es erforderlich und naheliegend, ganzheitlich zu denken. Das bedeutet den psychischen als auch den körperlichen Zustand

so wie das Umfeld der Patientin/ des Patienten zu berücksichtigen. Insofern ist es ihm wichtig, sich für seine PatientInnen ausreichend Zeit zu nehmen und ausführliche Gespräche zu führen. Es ist auch wichtig, körperliche Befunde wie Laborbefunde einzuholen, um einen individuell angepassten Behandlungsplan erstellen zu können; dies gemeinsam mit den PatientInnen, so dass auch deren Wünsche berücksichtigt sind und gemeinsam Ziele und Behandlungsschritte formuliert werden. Seine Behandlungsschwerpunkte sind Depression, Angst und Panik, Schlafstörungen, Burn-Out-Syndrom, Chronischer Erschöpfungszustand, Chronischer Stress, Zwänge, Raucherentwöhnung.

Dr. Daucher war langjähriger Mitarbeiter des Psychosozialen Dienstes in Mödling und viele Jahre an einem Institut für Essstörungen tätig. Seit vielen Jahren hält er regelmäßig Vorträge, insbesondere zu den Themen Depression, Angst und Burn-Out-Syndrom. Am 3. Juni gibt es übrigens einen Online-Vortrag über Angst und Panik, zu dem man sich über <https://www.psz.co.at/events> anmelden kann.

Dr. Roland Daucher
Facharzt für Psychiatrie; Wahlarzt
2344, Helferstorferstraße 28
praxis@rolanddaucher.com
T. 0699 166 185 29
www.praxisrolanddaucher.com

Kultur in Maria Enzersdorf

Foto: feimage/Matern



Liebe Kulturfreunde!

Ja, es gibt noch immer Wunder! Nach dem Aufschrei aller Künstler und aller Kulturinstitutionen begriff man endlich, dass es der falsche Weg ist, ausgerechnet den für unser Land so wichtigen Kulturbetrieb noch länger unter Quarantäne zu halten.

Uns freut es, dass anstatt vager Ansagen endlich klarere Aussagen gefallen sind. Damit kann zumindest ein Teil unseres lang geplanten Sommer-Festivals, nämlich die „Maria Enzersdorfer Sommerkonzerte“ unbeschadet über die Bühne gehen. Wir werden natürlich größte hygienische Sorgfalt walten lassen und hoffen, dass Sie, liebe Besucherinnen und Besucher, sich auch freuen und das abwechslungsreiche Programm, sowie die gewohnt vorzügliche Qualität in vollen Zügen genießen werden! Bitte lesen Sie das detaillierte Programm in dieser Zeitung, da finden Sie sicher das Richtige für einen lauen, sorgenlosen Sommerabend im Hof unseres schönen Schloss Hunyadi!

Jetzt aber ein ganz anderes Thema: So wie jedes Jahr, werden im Herbst auch heuer wieder die „Maria Enzersdorfer Kulturtag“ stattfinden. Vielleicht haben Sie in der Zeit der auferlegten Isolation Ihr künstlerisches Talent intensiviert oder gar neu entdeckt und zählen zu all den kreativen Menschen, die eine Bereicherung für unseren Ort sind! Bei Interesse melden Sie sich bitte an.

Ein Sprichwort sagt, man soll sein Licht nicht unter den Scheffel stellen. Wenn Sie zeichnen, malen, schreiben, musizieren, fotografieren usw. - bei den Kulturtagen finden Sie den Rahmen, Ihr Können zu zeigen. Wir freuen uns schon jetzt über jede Anmeldung über unsere Webseite www.mariaenzersdorf.gv.at!

Für angenehme Tage in Maria Enzersdorf wünschen wir Ihnen alles Gute und bleiben Sie gesund!

Horst Kies
Kulturgemeinderat

Johann Zeiner
Bürgermeister

Dokumentieren Sie besondere Zeiten mit Texten, Bildern, Fotos, Collagen,...

Für uns alle ist die Coronakrise eine einschneidende Zeit. Noch immer ist nicht alles beim Alten, noch immer müssen wir mit Veränderungen leben, die wir nicht gewohnt sind. Doch noch immer

können wir auch Positives aus dieser besonderen Zeit mitnehmen.

Daher möchten wir Sie gerne weiterhin dazu einladen, Ihre Erlebnisse, Eindrücke und Gedanken zu ihrem persönlichen Umgang mit der Coronakrise quasi als Zeitzeuge zu Papier zu bringen (in Wort und Schrift, gerne aber auch gezeichnet oder gemalt). Wir veröffentlichen die schönsten und interessantesten Beiträge als Zeitdokumente auf unserer Webseite (die ersten sind schon zu bewundern!), auch eine Präsentation dieser persönlichen Dokumentationen z.B. bei den Maria Enzers-

dorfer Kulturtagen ist angedacht. Den eingesendeten Werken fügen Sie bitte Ihren Namen und auch Ihr Alter bei, damit wir diese in Kinder, Jugendliche und Erwachsenen-Werke unterteilen können. Auf Wunsch veröffentlichen wir diese natürlich auch anonymisiert.

Bitte schicken Sie uns Ihre Werke entweder per Mail an kultur@mariaenzersdorf.gv.at oder per Post an die Kulturabteilung, Rathaus Maria Enzersdorf, Hauptstraße 37, 2344 Maria Enzersdorf. Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen!

Foto: pixabay





Sommerspiele Schloss Hunyadi

Konzerte finden statt!

Auch wenn die genauen Rahmenbedingungen derzeit noch nicht feststehen, freuen wir uns sehr, dass unsere Sommerkonzert-Reihe „Musik im Schloss“ jedenfalls als Freiluftveranstaltung im Hof des Schloss Hunyadi stattfinden kann.

An fünf Tagen Anfang Juli laden wir Sie herzlich zu stimmungsvollen Konzerten mit einem Schwerpunkt auf Kammermusik (z.B. mit der Salzburger Kammerphil-

harmonie) ein. Um ein bisschen Abwechslung zu bieten, ohne sich von der ursprünglichen Intention eines Kammermusik-Festivals zu entfernen, präsentieren wir Ihnen heuer den international bekannten Vibraphonisten, Schlagzeuger und Perkussionisten Martin Breinschmid, der gemeinsam mit der Soulsängerin Carole Alston auftritt. Das Abschlusskonzert bestreitet die Big Band des Maria Enzersdorfer Lokalmatadors Joe Hofbauer. Freuen Sie sich auf ein

hochkarätiges Programm zu leistbaren Preisen!

Eintrittskarten gibt es im Rathaus (Hauptstraße 37, Tel. 0676/88403-0), in der Gemeindebibliothek (Theißplatz 4, Tel. 0676/88403-620) und über Ö-Ticket (www.oeticket.com).

Wir bitten um Verständnis, falls es aufgrund diverser Sicherheitsmaßnahmen zu geringfügigen Änderungen im Sitzplan kommen kann.



1. Juli 2020
Salzburger Kammerphilharmonie
Werke von Mozart, Ravel, Haydn, Puccini und Piazzolla

Foto: zVg



2. Juli 2020
Martin Breinschmid & the Radio Kings
feat. Carole Alston „Swing that Music“

Foto: zVg



3. Juli 2020
RaSumOvsky Oktett
Werke von Schwertsik, Strauß
und Schubert

Foto: Dieter Bock



9. Juli 2020
Minguet Quartett
Werke von Haydn, Verdi und
Beethoven

Foto: Frank Rossbach



10. Juli 2020
Joe Hofbauer BigBand
„Moonlight Serenade“

Foto: Andreas Schifflleitner



Foto: Gary Milano



Kultur ist, wenn man trotzdem lacht. Aber nicht trotz Allem.

Diese Worte (sie werden Karl Kraus zugeschrieben) sind das „ideologische“ Motto der Veranstaltungsreihe Humor im Schloss. Tatsache ist, dass es – bei noch soviel Humor – zur Zeit nichts zu lachen gibt.

Es ist, im Wortsinn, fatal, dass 2020 die sechs Abende im Juni nicht stattfinden werden, aus pandemischen Gründen einerseits und aus Ratlosigkeit der Legislative andererseits. Denn es gibt ja bislang keinerlei Richtlinien, wann, was und vor allem wie, der Kulturbetrieb wieder „hochfahren“ darf.

Ich sehe naturgemäß ein, dass volksgesundheitliche Maßnahmen Priorität haben müssen, dennoch ist es – siehe oben – fatal, dass es so gut wie keine Perspektiven für eine Zukunft gibt, so wir die nicht schon seit geraumer Zeit hinter uns haben. Als Intendant fußt meine Hoffnung daher auf 2021 und auf eine „neue Normalität“, die hoffentlich weitgehend an die „alte Normalität“ herankommen wird. Selbstverständlich ist das auch der dringende Wunsch der Kulturbeauftragten der Gemeinde Maria Enzersdorf.

Was dieser shutdown – der nicht zum shut up werden darf – in mir persönlich auslöst ist rasch gesagt:

Enttäuschung.

Nicht nur, weil 2019, im ersten Jahr der Kleinkunst-Reihe auf Schloss Hunyadi, für das Tempo, in welchem die Abende organisiert wurden, sondern auch die positive Aufnahme durch das Publikum (immerhin 70% Auslastung) durchaus als Erfolg zu verbuchen waren. Das hat mich und das Organisations-Team ermutigt, für 2020 echte Highlights auf die Schlossbühne(n) zu bringen und wir sind darum eben enttäuscht, diesen – ich sag einmal „Triumph“ – nicht gemeinsam erleben zu können.

Dennoch sehe ich, sehen wir, mit Zuversicht ins Jahr 2021, weil es uns gelungen ist, die gesamte Riege der Künstler von Heinz Marecek über Gery Seidl bis zu Erika Pluhar wieder verpflichten zu können und wir 2021 dieses kabarettistische und musikalische „Chef-Menü“, wenn auch verspätet, so doch genießen werden dürfen.

Schließen möchte ich mit einer Sentenz des unvergesslichen Karl Valentin:
„Kunst ist schön; macht aber viel Arbeit.“

Alles Gute!
Prof. Joesi Prokopetz
Intendant der Herzen

Humor im Schloss 2021 – die Termine

Aufgrund der Einschränkungen zur Eindämmung des Coronavirus darf „Humor im Schloss“ als Teil der Sommerspiele Schloss Hunyadi heuer nicht stattfinden. Das Programm konnte durch den Einsatz aller Beteiligten zur Gänze ins nächste Jahr transferiert werden. Die Karten für die Veranstaltungen 2020 behalten ihre Gültigkeit für den jeweils neuen Termin. Die Kabarettabende finden im Innenhof des Schloss Hunyadi statt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Karten für „Humor im Schloss 2021“ sind ab sofort erhältlich.

HEINZ MARECEK

„Das ist ein Theater“ (Do., 18.06.2020), neuer Termin: Do., 17.06.2021

KERNÖLAMAZONEN

„Best of Kernölamazonen“ (Fr, 19.06.2020), neuer Termin: Fr, 18.06.2021

GERY SEIDL

„HOCHTiEF“ (Sa, 20.06.2020) – AUSVERKAUFT, neuer Termin: Sa, 19.06.2021

JOESI PROKOPETZ MIT PFLEGER & PFLEGER UND KURT GOBER

„Live is life“ (Do, 25.06.2020), neuer Termin: Do, 24.06.2021

ABEND DER JUNGKABARETTISTEN

Rudi Schöller „Vormärz spricht“ und Berni Wagner „Babylon“ (Fr, 26.06.2020), neuer Termin: Fr, 25.06.2021

ERIKA PLUHAR

„Pluhar singt und liest Pluhar“ (Sa, 27.06.2020), neuer Termin: Sa, 26.06.2021

Schulen



Frische Luft. Dass regelmäßiges Lüften für eine ausreichende Frischluftzufuhr in Schulklassen wichtig ist, ist allgemein bekannt. Wenn man bisher das Gefühl hatte, „die Luft steht“, öffnete man das Fenster und genoss den frischen Luftzug. Nun haben die beiden Volksschulen der Marktgemeinde Maria Enzersdorf mit den neuen „CO2-Ampeln“ die Möglichkeit, die Luftqualität auch objektiv zu messen und so oft früher dafür zu sorgen, dass ihre Schülerinnen und Schüler frische Luft bekommen. Die CO2-Ampeln wurden auf Initiative der früheren Umweltgemeinderätin Anneliese Mlynek angekauft und nun – kurz bevor die Volksschüler wieder alle in die Schulen zurückkehrten – von ihr gemeinsam mit Bürgermeister Johann Zeiner und der jetzigen Umweltgemeinderätin Marlene Zeidler-Beck an die Schulen übergeben.

Fotos: hwk

Desinfektionsmittel und Masken für die Volksschulen

Das Land Niederösterreich stellte allen Volksschulen des Landes Desinfektionsmittel zur Verfügung, das vor kurzem vom österreichischen Bundesheer verteilt wurde. Gemeinsam mit Bürgermeister Johann Zeiner und den Vizebürgermeistern Michaela Haidvogel und Markus Waldner überbrachten Major Johannes Wallner und Gefreiter Mick Wishofer vom Bundesheer Logistikzentrum Wien einige Kanister an Desinfektionsmittel

an die Schulen, um so – zusammen mit der Marktgemeinde, die ebenfalls Desinfektionsmittel zur Verfügung stellte – die Hygiene in den Schulen noch weiter zu erhöhen.

Im neuen Schulalltag müssen die SchülerInnen beim Kommen und Gehen sowie, wenn sie am Gang sind, Masken tragen. Damit auch wirklich jedes Kind mit Masken ausgestattet ist, stellt die Marktgemeinde Maria Enzersdorf jedem

Kind einen Mund-Nasenschutz aus Stoff zur Verfügung.

Die Marktgemeinde sorgte außerdem für die Sicherheit der LehrerInnen: Sie bekamen einen Mund-Nasenschutz aus Stoff sowie Gesichtsvisiere zur Verfügung gestellt, um im Unterricht bestmöglich zu schützen und geschützt zu sein.



Wirtschaft

Für.Einander Regionsgutscheine

Raiffeisen Regionalbank Mödling: Starthilfe für die regionale Wirtschaft

Die Unternehmen in unserer Nachbarschaft sichern unsere Lebensqualität und sorgen für Arbeitsplätze vor Ort. Viele von ihnen kämpfen in dieser herausfordernden Zeit leider mit Umsatzrückgängen und finanziellen Engpässen. Wir möchten deshalb mit der Aktion „Für.Einander Regionsgutscheine“ die lokale Wirtschaft in Form eines geförderten Gutscheinverkaufs unterstützen.

Helfen Sie mit – durch den Kauf eines „Für.Einander Regionsgutscheins“ Ihres Maria Enzersdor-

fer Lieblingsgeschäftes/-lokales!
Was fördert die Raiffeisen Regionalbank Mödling?

Die RRB Mödling unterstützt Ihren Gutschein Kauf mit einem Abschlag von

- 20 % für Kunden und Mitglieder der RRB Mödling
- 10 % für alle anderen Bewohner der Region

Beispiel: Wenn Sie einen Gutschein von 100 Euro z. B. von Ihrem Maria Enzersdorfer Friseur kaufen, übernimmt die RRB davon 20 Euro bzw. 10 Euro und Sie zahlen nur 80 bzw. 90 Euro.

Dem Unternehmen wird der gesamte Wert sofort gutgeschrieben und es profitiert von Umsatzsteigerungen und sofortiger Liquidität. Sie als Konsument können sich über ermäßigte Gutscheine freuen und fördern aktiv die Existenz unserer Nahversorger.

Warum macht das die Raiffeisen Regionalbank Mödling?

Gerade jetzt sind unsere Raiffeisenwerte wie Solidarität, Eigeninitiative, Nachhaltigkeit, Regionalität und gelebtes Mit.Einander besonders wichtig. Wir wollen unseren Beitrag leisten für die Zukunft unserer Region, für Arbeits- und Ausbildungsplätze, für unsere Nahversorgung und für regionale Geldkreisläufe.

Wie kommen Sie zu den Für.Einander Regionsgutscheinen?

Unter www.rrb-moedling.at/regionsgutscheine können Sie die Gutscheine online bestellen. Sie finden dort auch eine Übersicht über alle teilnehmenden Betriebe (Gastronomen (inkl. Heurige), Direktvermarkter, Frisöre, Körperpfleger, Fitnessanbieter und Einzelhändler). Die Aktion läuft von 11.5.2020 bis 15.6.2020.

Bei Fragen: Unsere Ansprechpartnerinnen Sonja Ofner, +43 664 484 44 92, und Sylvia Schwarzl, +43 664 627 54 47 stehen Ihnen telefonisch zur Verfügung – oder per email: regionsgutscheine@rrb-moedling.at

Mit.Einander sind wir stark!
Ihre Raiffeisen Regionalbank Mödling www.rrb-moedling.at

Werbung

20% **10%**

Raiffeisen Regionalbank Mödling
Höchst persönlich

Für.Einander Regionsgutscheine

Unterstützen Sie Ihre Lieblingsbetriebe mit dem Kauf eines „Für.Einander Regionsgutscheins“ in dieser herausfordernden Zeit.

Die Raiffeisen Regionalbank Mödling leistet Starthilfe und bezahlt
20%, wenn Sie Mitglied oder Kunde sind bzw.
10%, wenn Sie kein Kunde sind.

Mit.Einander sind wir stark.

Erhältlich unter:
www.rrb-moedling.at/regionsgutscheine

Die Förderaktion läuft von **11.05.2020 bis 15.06.2020**.
Pro Person sind Gutscheine mit einem Gesamtwert von max. EUR 300,- erhältlich (Stückelung der Gutscheine: EUR 50,-, max. EUR 100,- können pro Betrieb erworben werden).
Von jedem einzelnen Unternehmen können Gutscheine bis zu einer Obergrenze von EUR 3.000,- gefördert und verkauft werden.

Hilfe fürs Webshop-Programmieren

Produkte über das Internet zu kaufen hat in den letzten Wochen einen besonderen Stellenwert eingenommen. eCommerce und Webshops liegen bereits seit Jahren im Trend. Egal ob Wein, Elektronik oder Gutscheine – der digitale Markt bietet viel Potential, um Kunden zu erreichen.

Damit sich Ihr Unternehmen online präsentieren und Besucher zu potenziellen Kunden machen kann, bietet die Firma „solid creation“ des Maria Enzersdorfers Steve Böttger alles, was nötig ist, um sicher und schnell online zu verkaufen. Dazu zählt neben Konzeption, Design und Programmierung auch Beratung für Websites.

Unternehmen, die bereits im Internet vertreten sind, können unter web@solid-creation.com einen kostenlosen Check ihrer bestehenden Website anfragen. Dadurch erfahren sie, in welchen Themen sie bereits gut aufgestellt sind.

10 Prozent der Einnahmen dieser Aktion werden von Steve Böttger im Juni 2020 als Unterstützung an das Österreichische Rote Kreuz gespendet (zweckgebunden für „Corona: Rotes Kreuz im Einsatz“).

Mehr Informationen zum Webshop unter <https://www.solid-creation.com/webshop>
#staystrong #stayhealthy



Neu: Starkl Quartier in der Kampstraße

Blühende Blumen, duftende Kräuter, grüne Bäume und Sträucher, aber auch verschiedenste Dekoartikel erwarten die Kundinnen und Kunden des neuen Gartencenters Starkl, das seit kurzem als „Starkl Quartier“ am Standort der ehemaligen „Schuster's schöne Gartenwelt“ in der Kampstraße 1 seine Pforten geöffnet hat.

Das Gärtnerherz der Besucher schlägt auf einer Verkaufsfläche von rund 3.500 m² höher; das breite Pflanzen-Angebot, präsentiert in modernem Rahmen und ergänzt um ausgewählte Möbelstücke und stilvolle Accessoires, verspricht ein tolles Käuferlebnis, von dem sich Bürgermeister

Johann Zeiner gemeinsam mit Vizebürgermeisterin Michaela Haidvogel und Vizebürgermeister Markus Waldner überzeugen konnte. Sie gratulierten den Besitzern Maria Hogl und Manfred Hogl zum neuen Gartencenter und wünschten viel Erfolg für die Zukunft.

Starkl Quartier GmbH
Kampstraße 1
2344 Maria Enzersdorf

Tel: 02236/507222
Mail: quartier@starkl.at

Montag - Freitag: 9 -18 Uhr
Samstag: 8 -17 Uhr



Leben in Maria Enzersdorf

Wir gratulieren

Emma Charlotte Fröhlich
Paulina Sophie Trubrich

Simon Jakob Kreuch
Jonathan Flynn Karobath

Die Gemeinde gratuliert den Eltern zur Geburt ihrer Kinder und wünscht viel Glück!

Wir trauern um

Hildegard Krystufek (*1939)
Silvia Ruttensdorfer (*1929)
Herta Wurzinger (*1936)
Ing. Karl Hackstock (*1937)
Ing. Gerhard Otto Eichler (*1923)
Theresia Baumgartner (*1939)

Die Gemeinde spricht den Angehörigen ihr aufrichtiges Beileid aus.

Flohmarkt

Haben Sie etwas zu verkaufen? Suchen Sie etwas? Hier finden Sie kostenlosen Platz für Ihre Angebote. Anmeldungen für die Juli/August-Gemeindezeitung bis 05. Juni 2020 bitte an Mag. Heide Weyss, 2344, Hauptstraße 37; E-Mail: presse@mariaenzersdorf.gv.at

+ zu verkaufen: 2 große Übersiedlungskartons DVDs (1 Karton 119 Stück, 1 Karton 115 Stück) Kinofilme, hauptsächlich Krimis und bunt gemischt, amerikanische Krimiserien, Serien wie Borgia etc.) je Karton um € 50 abzugeben. Können auch ausgewählt werden. 2 große Kartons Bücher: Krimis – viele gebunden von namhaften Autoren, viele nordische etc. je Karton € 50 oder Auswahl. Mail: angelofortuna1@gmx.at oder Tel. 0699/120874747.

+ zu kaufen: Suche guterhaltenes Pianino. Tel 02236/47173.

+ zu verschenken: große Sammlung von Zündhölzern aus der ganzen Welt, viele Kinder- und Jugendbücher, mehrere Jahrgänge von National Geographic, Tel. 02236/47173.

+ zu verkaufen: Motorradhelm € 50,00, 1 Paar Stiefel € 40,00, 1 Hose und 1 Jacke mit Protectoren € 100,00 -alles BMW, Tel. 0676/84985012.



**BESTATTUNG
MÖDLING**

Begleitung in Würde

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



Mödling | Badstraße 6
Brunn am Gebirge | Kirchengasse 12
Perchtoldsdorf | Friedhofgasse 7-9
Kaltenleutgeben | Ortsfriedhof

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Persönliches und unverbindliches
Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung
basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling -
Ihr seriöser Partner für die
Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at



Die wichtigsten Rufnummern

Apotheken-Dienst

9.6., 19.6., 29.6.

- **Apotheke Roth am Freiheitsplatz**
Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel. 24290
- **City-Süd-Apotheke**, Vösendorf, SCS,
Kaufhaus A Shop 9+11, Tel. 01 8905086

10.6., 20.6., 30.6.

- **SCS-Apotheke** Mag.pharm. R. Zajic, Vösendorf,
Galerie 310, Tel. 01 6999897
- **Salvator-Apotheke**, Mödling, Wienerstr. 2, Tel. 22126.

1.6., 11.6., 21.6.

- **Wienerwald Apotheke**, Breitenfurt,
Hauptstraße 151, Tel. 02239 3121.
- **Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“**, Hinterbrühl,
Hauptstraße 28, Tel. 26258
- **Apotheke zum Eichkogel**, Guntramsdorf,
Veltlinerstraße 4-6, Tel. 506600

2.6., 12.6., 22.6.

- **Georg-Apotheke**, Mödling, Badstraße 49, Tel. 24139.
- **Apotheke im Kräutergarten**, Perchtoldsdorf,
Plättenstraße 7-9, Tel. 01 8671234

3.6., 13.6., 23.6.

- **Feldapotheke**, Biedermannsdorf,
Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel. 710171
- **Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“**,
Brunn, Enzersdorfer Str. 14, Tel. 32751

4.6., 14.6., 24.6.

- **Marien-Apotheke**, Laxenburg,
Schloßplatz 10, Tel. 71204
- **Südstadt-Apotheke**, Maria Enzersdorf,
Südstadtzentrum 2, Tel. 42489

5.6., 15.6., 25.6.

- **Central-Apotheke**, Wiener Neudorf,
Bahnstraße 2, Tel. 44121
- **Apotheke zum „Heiligen Augustin“**, Perchtoldsdorf,
Marktplatz 12, Tel. 01 8690295

6.6., 16.6., 26.6.

- **Apotheke wienu**, Wiener Neudorf, IZ-NÖ-Süd,
Zentr. B11, Obj. 74, Tel. 660426
- **Drei Löwen-Apotheke**, Brunn a. Geb.,
Wiener Straße 98, Tel. 312445

7.6., 17.6., 27.6.

- **Marien-Apotheke**, Perchtoldsdorf,
Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel. 01 8694163
- **Apotheke zum „Heiligen Othmar“**, Mödling,
Elisabethstraße 17, Tel. 22243

8.6., 18.6., 28.6.

- **Bären-Apotheke**, Maria Enzersdorf, Kaiserin
Elisabeth-Straße 1-3, Tel. 304180
- **Quellen Apotheke** Kaltenleutgeben,
Hauptstraße 67, Tel. 02238 71228
- **Amandus-Apotheke**, Vösendorf,
Ortsstraße 101-103, Tel. 01 6991388
- **Apotheke zum „Heiligen Jakob“**,
Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel. 53472

Ärzte-Notdienst (8 bis 14 Uhr)

01.06

Dr. Martin Seifert, Maria Enzersdorf,
Wienerbruckstraße 97, Tel. 42424

06.06/07.06

Dr. Elke Sprung, Brunn,
Gattringerstraße 10, Tel. 379748

11.06

Dr. Monika Stark, Brunn,
Gattringerstraße 77, Tel. 311344.

13.06/14.06

Dr. Martin Freiler, Maria Enzersdorf,
Franz Josef-Straße 35, Tel. 22140

20.06/21.06

**Dr. Eckhard u. Dr. Kolowratnik OG
Gruppenpraxis**, Brunn,
Franz Anderle Platz 3, Tel. 33468

27.06/28.06

**Gruppenpraxis Dr. Heckenthaler u.
Dr. Uitz-Olejak**, Maria Enzersdorf,
Hohe Wand-Straße 36, Tel. 22458

Änderungen unter www.arztnoe.at

Zahnärzte-Notdienst (9 bis 13 Uhr)

01.06

Dr. Brigitte Käsmayer, Baden,
Theresiengasse 5/1, Tel. 02252/45375

06.06/07.06

Dr. Christian Kunz, Ebreichsdorf, Bahnstraße
6, Tel. 02254/72234

11.06

Dr. Barbara Schmid-Renner, Heiligenkreuz 45,
Tel. 02258/8580

13.06/14.06

Dr. Petra Dörfler, Korneuburg,
Schubertstraße 8/2, Tel. 02262/73919

20.06/21.06

Dr. Brigitte Käsmayer, Baden,
Theresiengasse 5/1, Tel. 02252/45375

27.06/28.06

Dr. Corina Tamas, Baden,
Pfarrgasse 8/11, Tel. 02252/47600

Notdienste: www.zahnaerztekammer.at

Änderungen nach
Redaktionsschluss möglich!

Notruf-Nummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztentrauf	141
Bergrettung	140

Service-Nummern

Polizei	
Maria Enzersdorf	059133-3339-0
Bez-Kdo Mödling	059133-3330-0
Rotes Kreuz	
RK Brunn	059144
Wiener Netze	
Gas	050 128
Fernwärme	01/31326-51
Strom	0800/500600
EVN	
Gas, Fernwärme, Strom	22128
Gebrechen	
Kanal privat	Fa SUS: 01/69909
	Fa. Rohrmax: 0820/320330
Kanal öffentlich	Polizei: 05133-3339-100
Öffentliche Beleuchtung	Fa. Elektro Fruhmann: 42670
	Polizei: 05133-3339-100
Wasser privat	Installateur-Notruf: 051704
Wasser öffentlich	Polizei: 05133-3339-100

Soziale Einrichtungen

Frauenhaus Mödling	46549
Verein Hospiz Mödling	864101
Nachbarschaftshilfe	0664/2504404
Hilfswerk	02236 46955
Seniorenzentrum	
Schloss Liechtenstein	89 29 00

Gesundheitseinrichtungen

Krankenhaus Mödling	9004-0
Vergiftungs-Informationszentrale	01/4064343

Bestattungen

Bestattung Mödling	48583
Bestattung Stolz	677720
Bestattung UNVERGESSEN	0664/4108893

Weitere Infos finden Sie auf der Gemeinde-
homepage www.mariaenzersdorf.gv.at

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Marktgemeinde Maria Enzersdorf,
2344, Hauptstraße 37.

Satz & Layout: Kommunale

Kommunikation KW eU, 2340 Mödling.

Druck: SandlerPrint, 3671 Marbach



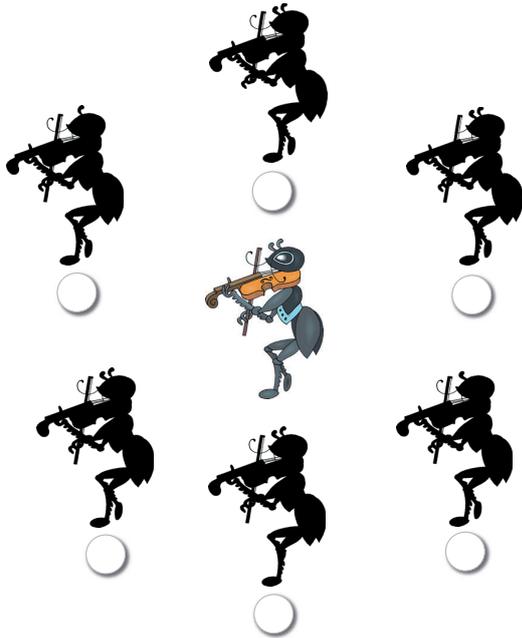
Maria Enzersdorf für Kinder

Rätselspaß. Liebe Kinder! Für einige von Euch hat die Schule schon wieder begonnen, für einige von Euch wird sie in den nächsten Tagen starten. Allerdings doch unter ganz anderen Bedingungen, als wir es bisher gewohnt waren. Und auch nicht an allen Tagen der Woche. Daher gibt es sicher immer wieder mal Momente, in denen Ihr eine Beschäftigung sucht. Bitteschön – hier findet Ihr sie. Ein paar Rätsel sollen Euch auch im Juni Abwechslung verschaffen! Viel Spaß damit und einen hoffentlich sonnigen Monat!

Fotos: zVg

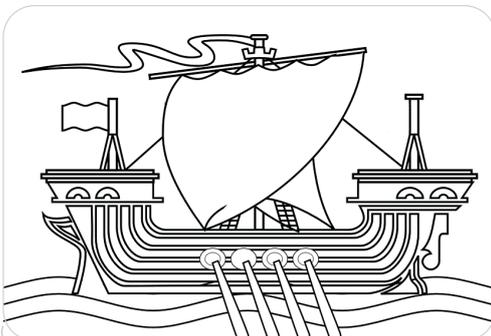
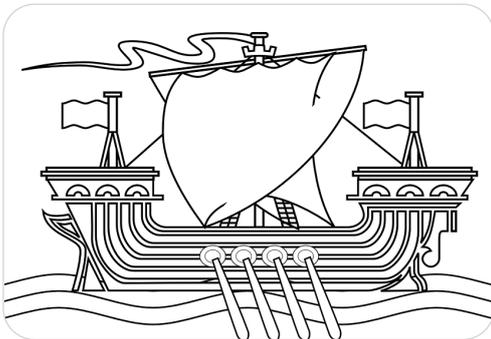
Schattenrätsel

Welcher Schatten gehört zu der Abbildung in der Mitte?
Setze bei einem falschen Schatten ein rotes Kreuz in den Kreis und
kreise den Fehler ein oder setze einen grünen Haken.



Fehlerbild

Vergleiche die Bilder. Im unteren Bild haben sich 10 Fehler eingeschlichen. Kreise diese rot ein. Viel Erfolg!



Zusammengesetzte Nomen

Manche Wörter werden aus zwei anderen zusammengesetzt.
Um welche Wörter handelt es sich hier?

